

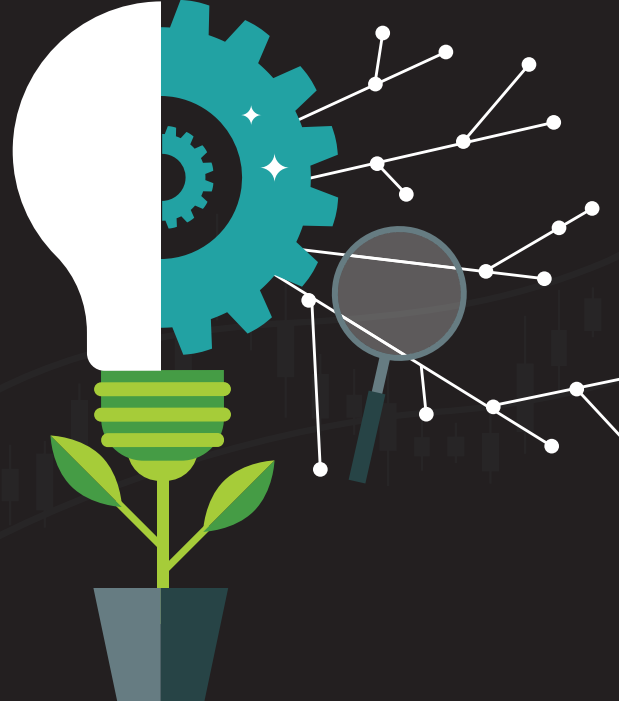
SMART INTEGRATION

ÜBER DIALOG ZU MEHR IMPACT

Smart Integration ist ein ausgefeilter Analyseprozess, der fundierte Investmententscheidungen ermöglicht und damit zu einer verantwortungsvollen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt beitragen kann.

Immer mehr Anleger möchten in Unternehmen investieren, die gewissen ökologischen und sozialen Standards genügen und gut geführt werden (ESG*), ohne auf eine positive Wertentwicklung zu verzichten. Und sie möchten sicher sein, dass ihr Kapital nicht zu Unternehmen fließt, die unverbesserliche Umweltsünder sind oder die gegen internationale soziale Standards verstoßen.

*ESG = Environmental, Social, Governance



ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN FÜR EINE UMFASSENDE ANALYSE

Nicht jedes Geschäftsmodell, das auf den ersten Blick nachhaltig aussieht, hält einer genauen Überprüfung stand. Andererseits sind nicht alle Akteure in einem kritischen Wirtschaftsbereich unter ESG-Betrachtung schlecht, so dass man tatsächlich den ganzen Sektor ausschließen sollte.

Umsätze, Margen, Kosten: Portfoliomanager nutzen täglich unzählige Kennzahlen, um Chancen und Risiken ihrer Investments möglichst genau beurteilen zu können. Nachteil: Viele dieser Kennzahlen sind rückwärts gerichtet – berichten also über bereits Geschehenes. Für ein aussagekräftiges Gesamtbild müssen jedoch auch zukunftsgerichtete Informationen mit in die Analyse einfließen.

Die DWS verfolgt darum für alle in Europa aktiv gemanagten Publikumsfonds vier wichtige Schritte im Investmentprozess.

SMART INTEGRATION IST EIN EINZIGARTIGER ANSATZ ZUR ESG-INTEGRATION, DER ÜBER BISHERIGE INDUSTRIESTANDARDS HINAUSGEHT.



SCHRITT 1

ANALYSE DER DATEN

Unsere DWS ESG Engine liefert ein genaues Bild von der ESG-Qualität einzelner Anlagen wie Aktien oder Anleihen. Hier werden die Daten von mehreren führenden, auf unterschiedliche ESG-Kriterien spezialisierten Datenagenturen zusammengeführt um ESG-Ratings für Unternehmen und Sektoren zu erstellen. Über diese Ratings kann man nicht nur die ESG-Vorreiter identifizieren, auch werden eventuelle Warnsignale geliefert.

KLIMARISIKEN ODER NORMVERSTÖSSE SIND EINDEUTIGE INVESTMENTRISIKEN. DIE INFORMATIONSLAGE IST SEHR KOMPLEX UND OFTMALS NICHT EINDEUTIG.



SCHRITT 2

DIREKTER DIALOG

Tritt der Fall ein, dass unsere Investmentsspezialisten trotz der Warnsignale Potential in einem schlecht bewerteten Zielinvestment sehen, sind sie dazu angehalten das Gespräch mit dem Unternehmen zu suchen, um über Geschäftsmodell und Strategien zu diskutieren und direkt vom Management Verbesserung einzufordern.

Sie können potentiell die Chancen erkennen, die ohne das direkte Gespräch unentdeckt geblieben wären und kommen so – in Ergänzung zu den Signalen aus der DWS ESG Engine – zu einer differenzierten und vorwärts gerichteten Einschätzung.

Der konstruktive Austausch mit den Unternehmen ist das wirkungsvollste Instrument, das wir als treuhänderischer Vermögensverwalter haben, um einen positiven Einfluss auf ESG-Praktiken zu nehmen.



SCHRITT 3

ABWÄGEN IM KOMITEE

Im Rahmen des Smart-Integration-Ansatzes ergänzt die DWS ihre bisherige Praxis um einen weiteren Schritt: Portfoliomanager, die auf Basis ihrer Erkenntnisse weiterhin in ein Unternehmen mit potenziell hohen Nachhaltigkeitsrisiken investieren wollen, müssen ihre Argumente mit einem zu diesem Zweck geschaffenen Komitee für verantwortungsbewusstes Investieren diskutieren. Das Komitee besteht aus Experten des CIO-Office for Responsible Investments, Vertretern relevanter Risikofunktionen sowie Fachleuten für Aktien- und Anleihenanalyse und Compliance.

Eine genaue Analyse verschiedener Experten ist notwendig, um gemeinsam einschätzen zu können, ob ein Unternehmen in Bezug auf ESG auf dem richtigen Weg ist.



SCHRITT 4

QUALITATIVE BEWERTUNG ERGÄNzt DATEN

Das Komitee erörtert Investitionsentscheidungen im Falle potenzieller Nachhaltigkeitsrisiken und berücksichtigt zum Beispiel Entwicklungsaussichten und Ziele der Emittenten im Hinblick auf ESG-Faktoren, Stimmrechtsausübungen und allgemeine wirtschaftliche Entwicklungsaussichten – ex ante und ex post.

MIT SMART INTEGRATION SETZEN WIR DARAUF, POTENZIALE ZU FÖRDERN UND ZU NUTZEN.

Als Ergebnis der Überprüfung kann das Komitee beschließen, die durch die DWS ESG Engine gegebene, Beschränkung aufzuheben, weitere Investitionen einzuschränken oder auch ganz zu untersagen. Dann werden bereits existierende Bestände veräußert. Das soll jedoch nur als letztes Mittel gesehen werden. Ziel ist, Unternehmen so lange wie möglich zu begleiten, um eine positive Wirkung erzielen zu können.



OBJEKTIVE BEWERTUNG MIT DEM BLICK NACH VORNE

Mit diesen vier Schritten entscheidet sich die DWS bewusst gegen einen Ansatz, bei dem sektorbasierte Ausschlüsse automatisch erfolgen. Stattdessen prüfen wir intensiv Fälle von Klimanachzüglern oder schwerwiegende Verletzungen internationaler Normen.

Das offene Gespräch mit Unternehmen ist das wirkungsvollste Instrument, das wir haben, um einen positiven Einfluss auf ESG-Praktiken zu nehmen. Das vorausschauende Verfahren der Smart Integration gibt uns die Möglichkeit, aktiv auf Unternehmen zuzugehen und Verbesserungsmaßnahmen anzustoßen.

SMART INTEGRATION IST EIN VORAUSSCHAUENDER ESG-ANSATZ, DER AUF DIE POSITIVE VERÄNDERUNG DER UNTERNEHMEN GERICHTET IST.



WICHTIGE HINWEISE

Bei dem hierliegenden Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

DWS ist der Markenname, unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von Legal Entity wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den USA sowie dessen Übermittlung an oder für Rechnung von US-Personen oder an in den USA ansässige Personen sind untersagt.